

Herren Landesliga Westsüdwest (Bayerischer TTV)

SC Siegertshofen : TSV 1863 Schwabmünchen II
Samstag, 11.03.2023, 18:00 Uhr

Kein Sieger zwischen dem SC Siegertshofen und dem TSV 1863 Schwabmünchen II

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:8 in den Spielen und mit 29:34 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV 1863 Schwabmünchen II beim Auswärtsspiel in der Herren Landesliga Westsüdwest (Bayerischer TTV) am Samstagabend vom SC Siegertshofen. Rund 230 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Vill jun. / Handloser das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Die Heimmannschaft profitierte im 17. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 2 Ersatzspielern antraten.

Der Verlauf im Einzelnen: Einen Erfolg verpassten Vill jun. / Handloser bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Pianowski / Wild. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Amet / Längst und Sattelmayer / Fürst, bevor das 2:3 feststand. Es dauerte eine Weile, bis Ogir / Baur ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Klaiber / Fischer quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Klaiber / Fischer endete. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Georg Vill jun. hatte gegen Michael Sattelmayer trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Matthias Pianowski wurden Thomas Handloser unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Wenig später ging es beim Stand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Chousein Amet und Peter Klaiber, die Chousein Amet letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Keinen Zähler beisteuern konnte Wilhelm Längst im Match gegen Christian Fürst, das 0:3 verloren ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Edwin Ogir nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Recht kurzen Prozess machte Michael Baur beim 3:0 mit Stefan Fischer. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Lange mit Matthias Pianowski ringen musste Georg Vill jun. in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Das war eine ganz schön enge Kiste! Seit Beginn der Serie hat Pianowski damit nun 19 Siege bei gleichzeitig 7 Niederlagen zu verzeichnen. Thomas Handloser hatte anschließend gegen Michael Sattelmayer beim 10:12, 8:11, 3:11 wenig zu bestellen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Handloser nun bei 16:18, während Sattelmayer bislang 16 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Chousein Amet beim 0:3 gegen Christian Fürst. Das musste man neidlos anerkennen. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Wilhelm Längst wehrte eine 1:0 Satzführung von Peter Klaiber ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Klaiber nun 12 Siege bei 6 Niederlagen aus. Edwin Ogir hatte seinen Gegner Stefan Fischer beim deutlichen 3:0 komplett im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Nach diesem Einzel steht Ogir somit bei 13 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Fischer ein 11:4 ausweist. Michael Baur gelang es Simon Wild zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. 16:3 (Baur) bzw. 5:5 (Wild) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage

dieses Matches. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Vill jun. / Handloser und Sattelmayer / Fürst, die Vill jun. / Handloser letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der SC Siegertshofen in der Saison nun 8 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 18.03.2023 gegen den Post SV Augsburg II bevor. Für den TSV 1863 Schwabmünchen II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 1862 Dillingen II am 19.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 23:7 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SC Siegertshofen

Doppel: Vill jun. / Handloser 1:1, Amet / Längst 0:1, Ogir / Baur 0:1

Einzel: G. jun. 1:1, T. Handloser 0:2, C. Amet 1:1, W. Längst 1:1, E. Ogir 2:0, M. Baur 2:0

TSV 1863 Schwabmünchen II

Doppel: Sattelmayer / Fürst 1:1, Pianowski / Wild 1:0, Klaiber / Fischer 1:0

Einzel: M. Pianowski 1:1, M. Sattelmayer 2:0, C. Fürst 2:0, P. Klaiber 0:2, S. Fischer 0:2, S. Wild 0:2